

Donnerstag, 22. November 2007

## Leiser Gegenpol zum Weihnachtsmarkt

Warnemünde. Riesenrad, Gespensterbahn, Rummel-Bummel. Wer sagt: „Adventszeit ja – so etwas aber nicht mit mir“, bekommt in Warnemünde die leise, aber dennoch stimmungsvolle Alternative zum Weihnachtsjahrmarkt.

Bereits zum siebenten Mal wird am 1. Advent unter dem Leuchtturm die Vorweihnachtszeit musikalisch eingeläutet. Unter der bewährten Regie des Leuchtturmvereines, der Heimatmusikantin Heide Mundo und den Partnern im „Hotel am Leuchtturm“ wird allen, die es traditionell mögen, ein besinnlich freundlicher Nachmittag geboten.

Als Geheimtipp gilt dieser Adventsauftakt im Ostseebad vor allem wegen seines Mixes. Kunsthandwerker, die sonst nur im Sommer in Warnemünde ihren Markt abhalten, bevölkern an diesem Tage von 12.30 bis 17.30 Uhr die gesamte untere Etage des Leuchtturmhotels. Im letzten Jahr der Überflieger: ein Papierschöpfer, der sein Produkt aus Rhabarberblättern fertigte. Er kommt auch diesmal.

Start des gemeinsamen Singens, das Sängerin Heide Mundo arrangierte und auch moderieren wird, ist um 15 Uhr. Mit dabei **die Klaashahns**, der Kinderchor der Heinrich-Heine-Grundschule und Glockenspieler Olaf Sandkuhl.

Die Warnemünder Sängerin Anne M. wird bei dieser Gelegenheit neue Titel präsentieren. Im letzten Jahr ist Anne Möller übrigens bei genau diesem Adventssingen durch die Agenten Carmen Nebels entdeckt und zu deren Sendung in die Stadthalle „entführt“ worden.

Im Laufe der Jahre hat sich immer mehr gezeigt, dass die Gäste – 2006 kamen 2500 – vor allem zum Mitsingen unter den Leuchtturm kommen. Dazu sollen sie auch in diesem Jahr wieder Gelegenheit bekommen.

Das Programm dauert eine Stunde. Zum Schluss werden wieder die Leuchtturmwärter zu Weihnachtsmännern. Hoch oben von der Galerie lassen sie Säcke mit Süßigkeiten herunter. „Diese Gaben wäre nicht ohne die Freundlichkeit des Neptun-Hotels möglich“, hebt Leuchtturmwärter-Chef Gerhard Lau den Spender hervor.

ACHIM TREDER